

## **Dr. med. Natalie Noak**

### **Fachärztin für Nuklearmedizin**

09.99- 08.01	Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Universität In Kiev (Ukraine)
04.03-09.05	Vorklinisches Studium der Humanmedizin an der Justus-Liebig-Universität in Gießen
10.05-07.08	Klinisches Studium an der Justus-Liebig-Universität in Gießen
08.08-07.09	Praktisches Jahr (Wahlfach: Radiologie) Uniklinik Gießen
02.12.09	Staatsexamen

### **Berufliche Tätigkeit**

03.09-03.11	Assistenzärztin in der Abteilung für Nuklearmedizin an der Universitätsklinik in Gießen
04.11-07.11	Assistenzärztin in der Abteilung für Nuklearmedizin an der Universitätsklinik in Marburg (im Rahmen der Weiterbildung)
03.13- 01.18	Assistenzärztin in der Abteilung für Nuklearmedizin an der Universitätsklinik in Gießen
01.11-02.18	Neben der ärztlichen Tätigkeit zusätzlich unterrichten als Dozentin an der MTRA-Schule in Gießen.
02.18-11.18	Assistenzärztin in der Abteilung für Nuklearmedizin an der Universitätsklinik in Marburg (im Rahmen der Weiterbildung)
02.12.18	Facharztanerkennung für Nuklearmedizin
12.18-01.19	Fachärztin für Nuklearmedizin in der Abteilung für Nuklearmedizin der Uniklinik Marburg
02.19-12.22	Fachärztin für Nuklearmedizin im Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin Wetterau mit Schwerpunkt Myokardszintigraphie, Lungenzintigrafie und Knochenszintigraphie
01.07.20	Erwerb der Genehmigung zur Durchführung und Abrechnung von speziellen Laborleistungen
01.23 bis dato	Fachärztin für Nuklearmedizin im Agaplesion MVZ am Ev. Krankenhaus in Gießen

## **Promotion als Doktorin der Medizin**

19.11.12

Thema: Untersuchung von zytotoxischen und DNA-schädigenden Effekten durch Zementstäube auf kultivierte humane Lungenzellen: WST-1 Assay und COMET-Assay  
An dem Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene  
AG Innenraumtoxikologie der Justus-Liebig-Universität Gießen  
Direktor: Prof. Dr. V. Mersch-Sundermann  
Betreuer: Dr. rer. nat. Richard Gminski